



Museumsquiz *Metall

Ein Ratespiel für Schülerinnen und Schüler

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Hinweise:

Das Museumsquiz behandelt Themenschwerpunkte aus dem LWL-Freilichtmuseum Hagen. Im Internet unter www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de können Sie sich das Ratespiel als Pdf-Datei herunterladen. Sie können es vervielfältigen und weiterreichen. Die Verwendung im Unterricht und zu privaten Zwecken ist unter Hinweis der Quelle erlaubt.

Das Museumsquiz ist für Schülerinnen und Schüler im Alter von 8 bis 15 Jahren zur Ergänzung des Sachkundeunterrichtes vorgesehen. Es kann die museumspädagogischen Programme nicht ersetzen, wohl aber zur Vorbereitung eines Museumsbesuchs genutzt werden. Die museumspädagogischen Angebote finden Sie ebenfalls auf unseren Internetseiten.

Zur Lösung der Fragen bietet sich in der Regel Gruppenarbeit an. Wir empfehlen, dass erziehungsberechtigte Begleitpersonen die Lösung der gestellten Aufgaben aktiv mitbegleiten. Hierzu kann der Lösungsbogen genutzt werden.

Haben Sie Tipps und Verbesserungsvorschläge? Dann schreiben Sie uns oder rufen Sie an.

Wir wünschen viel Spaß und Erfolg beim Rätseln!



LWL-Freilichtmuseum Hagen
Westfälisches Landesmuseum für Handwerk und Technik
Mäckingerbach
58091 Hagen

Tel.: 0 23 31/78 07-0 oder 0 23 31/78 07-169
Fax: 0 23 31/78 07-120
E-Mail: freilichtmuseum-hagen@lwl.org
Internet: www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de

Copyright: LWL-Freilichtmuseum Hagen 2005

Zehn Fragen zu Themen aus dem LWL-Freilichtmuseum Hagen

*Metall

Name:

Datum: Klasse:

- 1.** Bei Metallen unterscheiden wir zwischen Eisen und Nichteisen.

Frage: Welche Nichteisenmetalle gibt es? Zähle 5 auf!

Antwort:

- 2.** Verschiedene Metalle können im flüssigen Zustand zusammengestellt werden. Diese Mischung aus Metallen nennt man Legierung.

Frage: Aus welchen Metallen besteht die Legierung Messing?

Antwort:

- 3.** In der Kuhschellenschmiede des Museums sind Schellen zu sehen, die früher dem Weidevieh im Siegerland umgehängt wurden.

Frage: Aus welchen Metallen bestehen die Kuhschellen?

Antwort:

- 4.** In der Messingstampfe werden Bleche aus Messing verarbeitet. Gehe in die Werkstatt und zeichne einige der geprägten Motive ab!

Frage: Wofür wurden die geprägten Messingbleche gebraucht?

Antwort:

- 5.** Kupfer lässt sich gut verarbeiten, da es weich ist. An der Kupferschmiede befindet sich ein großes Wappen aus Kupfer.

Frage: Wie heißt dieses Wappen? Versuche es abzuzeichnen!

Antwort:

Zehn Fragen zu Themen aus dem LWL-Freilichtmuseum Hagen

*Metall

- 6.** In den zahlreichen Kleiseenschmieden des Sauerlandes wurden unterschiedlichste Produkte hergestellt.

Frage: Welche Produkte wurden im Reck- und Breithehammer geschmiedet? Gehe dorthin und zähle mindestens drei auf!

Antwort:

- 7.** Früher wurden Nägel von Hand geschmiedet. Gehe in die Nagelschmiede. Dort sind die Arbeitsgeräte und Materialien zu sehen.

Frage: Woraus wurden und werden auch heute noch Nägel hergestellt?

Antwort:

- 8.** In der Bohrerschmiede werden Holzbohrer angefertigt.

Frage: Wie viele Arbeitsschritte sind notwendig, um einen handgeschmiedeten Bohrer herzustellen? Gehe in die Bohrerschmiede!

Antwort:

- 9.** Das Schmiedemuseum stammt aus Neunkirchen im Siegerland. Zeichne es ab und achte besonders auf die Gestaltung der Fassade.

Frage: Welche Funktion hatte das Gebäude früher?

Antwort:

- 10.** Im Schmiedemuseum ist eine Vielzahl besonderer Schmiedeprodukte ausgestellt. Gehe in die Ausstellung und suche die Schatztruhe aus Eisen.

Frage: Wie viele Schlösser besitzt die Schatztruhe?

Antwort:

Lösungsbogen zum Museumsquiz des LWL-Freilichtmuseums Hagen

*Metall

1. Nichteisenmetalle sind u.a.: Blei, Kupfer, Zink, Aluminium, Zinn.
2. Messing ist eine Legierung aus Kupfer und Zink.
3. Die Kuhschellen bestehen aus Eisenblech mit einem Überzug aus Messing.
4. Die Motive aus Messingblech wurden z.B. als Möbelbeschläge, für Spiegel und Bilderrahmen sowie als Verzierungen von Särgen gebraucht.
5. Das Wappen heißt "Westfalenross".
6. Im Reck- und Breitehammer wurden z.B. Pflugscharen, Zangen, Pfannen, Kohlenschüppen und Hacken hergestellt.
7. Nägel wurden und werden noch heute aus Draht hergestellt.
8. Zur Herstellung eines handgeschmiedeten Bohrers sind neun Arbeitsschritte notwendig.
9. Das Gebäude war das ehemalige Amtshaus in Neunkirchen/Siegerland.
10. Die Schatztruhe im Schmiedemuseum hat 18 Schlösser.



LWL-Freilichtmuseum Hagen
Westfälisches Landesmuseum für Handwerk und Technik
Mäckingerbach
58091 Hagen

Tel.: 0 23 31/78 07-0 oder 0 23 31/78 07-169
Fax: 0 23 31/78 07-120
E-Mail: freilichtmuseum-hagen@lwl.org
Internet: www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de

Copyright: LWL-Freilichtmuseum Hagen 2005